

Das bringst du mit:

- *Die Lust, Gutes zu tun*
- *Teamfähigkeit*
- *Du bist mindestens 18 Jahre alt*
- *Führerschein Klasse B*
- *Du bist flexibel für abwechselnde Früh- Spät- und Nachtschichten*

Wir freuen uns, von dir zu hören!

DRK-Kreisverband
Rhein-Neckar/Heidelberg e.V.

Personalabteilung
Tel. 06221/9010-59
bewerbung@drk-rn-heidelberg.de

www.drk-heidelberg.de

Investiere in deine Zukunft!

FSJ / BFD im Hausnotruf



© Thilo Fross

www.drk-heidelberg.de

Was sind FSJ und BFD?

Das Freiwillige Soziale Jahr (FSJ) ist ein gesetzlich abgesichertes soziales Bildungsjahr für junge Menschen, die sich nach dem ersten Schulabschluss orientieren wollen.

Der Bundesfreiwilligendienst (BFD) steht allen Altersgruppen offen. Beide Freiwilligendienste bieten praktische Berufserfahrung, verantwortungsvolle Tätigkeiten für hilfsbedürftige Menschen und ein dickes Plus im Lebenslauf für soziales Engagement.



FSJ

Ausführliche
Informationen
im Internet



BFD



Immer in Bereitschaft.

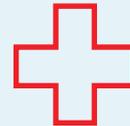
Unsere Mitarbeiterinnen im Freiwilligendienst sind startklar, wenn Menschen Hilfe benötigen.

Was ist der Hausnotruf?

Der Hausnotruf-Service bietet älteren und kranken Menschen schnelle Hilfe auf Knopfdruck in Notsituationen. Unsere Hausnotruf- und Servicezentrale erkennt, wenn der Knopf gedrückt wird und fragt ab, welche Hilfe benötigt wird. Wir unterstützen Menschen bei Notlagen vor Ort, beispielsweise bei häuslichen Unfällen.

Was sind meine Aufgaben im Hausnotruf?

Du bist erster Ansprechpartner für Hausnotruf-Alarme in der Hausnotruf- und Servicezentrale. Du klärst ab, wie du den Menschen helfen kannst und unterstützt selbst bei Notlagen vor Ort. Du fährst mit den Bereitschaftsautos unseres eigenen Hausnotruf-Fuhrparks zum Unfallort, um mit ersten Hilfemaßnahmen behilflich zu sein. Für solche Einsätze wirst du von unseren Experten des Deutschen Roten Kreuz intensiv geschult.



Deine Pluspunkte des Freiwilligendienstes beim Hausnotruf:

- Du engagierst dich sozial für die ältere Generation
- Ein tolles Upgrade im Lebenslauf
- Du sammelst erste Berufserfahrungen
- Du bist versichert und bekommst ein überdurchschnittliches Taschengeld
- Du hast Anspruch auf eine medizinische Grundausbildung und kannst sogar die Ausbildung zum Rettungssanitäter machen
- Du überbrückst Wartezeiten auf einen Ausbildungs- oder Studienplatz
- 25 Tage Urlaub und weiterbildende Seminaren mit anderen FSJ/BFDlern